Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Halle (Saale) nimmt ihre Verantwortung für die Rettung des Weltklimas auf kommunaler Ebene an und wird alle notwendigen Anstrengungen unternehmen, um die wissenschaftlich belegte globale Erderwärmung so gering wie möglich zu halten.

2. Der Stadtrat nimmt die Fortschreibung des integrierten kommunalen Klimaschutzkonzeptes der Stadt Halle (Saale) zur Kenntnis und beschließt die Umsetzung der enthaltenen Maßnahmen.

3. Die Stadtverwaltung wird beauftragt zu prüfen, inwieweit zur Umsetzung der Maßnahmen Fördergelder von Land, Bund und der EU sowie durch die Zusammenarbeit mit anderen Kooperationspartnern eine externe Finanzierung erfolgen kann.

4. Dem Stadtrat wird im Zweijahresrhythmus mit einer Informationsvorlage der Umsetzungsstand der Maßnahmen berichtet.

5. Eine Evaluation und Konzeptfortschreibung soll im Jahr 2024 erfolgen.

6. Die Themen Klimaschutz und Klimafolgenanpassung sind bei allen städtischen Vorhaben prioritär zu berücksichtigen. Der Stadtrat fordert die städtischen Tochterunternehmen auf, auch im Rahmen ihrer Geschäftspolitik diese Themen zu bearbeiten und die Stadt bei ihrem Wirken für einen nachhaltigen Klimaschutz zu unterstützen.

Finanzielle Auswirkungen:

Die Kosten bzw. Haushaltsansätze für eine Umsetzung sind auf jedem Maßnahmenblatt ersichtlich und werden von den jeweiligen Verwaltungsbereichen bzw. Konzernpartnern in den jeweiligen Haushaltsansätzen der einzelnen Jahre eingeplant.
Die Umsetzung der Einzelmaßnahmen darf insgesamt zu keiner Mehrbelastung des städtischen Haushalts führen.
Darüber hinaus erschließt das fortgeschriebene Klimaschutzkonzept Fördermöglichkeiten, da es häufig Voraussetzung für die Bewerbung um Fördermittelprojekte im Klima-, Umwelt-, Stadtplanungs- und Stadtentwicklungsbereich ist.